

**(Dank!)** Die vom Herrn Diaconus Mühlberg unaufgefordert am Grabe meines verstorbenen Ehemannes gesprochenen Worte des Trostes, verpflichten mich, Denselben meinen innigsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen.

Dippoldiswalde, den 18. Juni 1851.  
Christiane Sophie verw. Ebert.

## Dresdner Journal.

Auf das mit dem 1. Juli beginnende neue vierteljährliche Abonnement werden bei allen Postanstalten des In- und Auslandes Bestellungen angenommen. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 $\frac{1}{4}$  Thlr.

**Inserate** aller Art finden im Dresdner Journal eine weite Verbreitung und werden für die Zeile mit nur 1 Ngr. berechnet.

Dresden, im Juni 1851.

## Die Expedition des Dresdner Journals.

Der hiesige Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung hat den Statuten gemäß seine Jahresversammlung

Mittwochs, den 2. Juli,

und zwar, nach dem Beschlusse der vorigen Jahresversammlung, in Schmiedeberg. Alle Mitglieder des Vereins, welche uns durch ihre Beiträge erfreut haben und noch erfreuen wollen, laden wir hierdurch ein, zu dieser Versammlung, wo besonders auch über Verwendung der Beiträge zu berathen ist, Nachmittags 3 Uhr im Gasthose zu Schmiedeberg sich einzufinden.

Dippoldiswalde, den 24. Juni 1851.

Der Vorstand des Vereins.

M. v. Bobel, d. 3. Vors.

Dr. Borchardt's  
**Kräuter-Seife.**



aus diesjährigen Frühlings-Kräutern erzeugt, ist in anerkannter Vortrefflichkeit in Dippoldiswalde nur bei dem Kaufmann **Ferd. Jehne** (a Original-Backeten 6 Ngr.) zu haben. Diese von dem Hohen Königl. Preuss. Ministerium der Medicinal-Angelegenheiten approbirte arom.-med. Kräuter-Seife ist das bestgeeignetste Mittel gegen Sommersprossen, Finnen, Hühnerblattern, sowie gegen spröde, trockene und gelbe Haut, sie trägt zur Erfrischung und Stärkung der Haut wesentlich bei, verschönert und verbessert den Teint und erhält denselben in lebensfrischem Ansehen; ebenso eignet sie sich ganz vorzüglich für Bäder.

### Verkauf.

Altershalber bin ich genöthigt, meine **Mahlmühle** mit 2 Gängen und aushaltenden Wasser, nebst schöner Deconomie von ca. 61 Schfl. Areal, mit vollständigem tothen und lebenden Inventar, auch der ganzen heutigen schönen Erndte und des Schank-Rechts, zu verkaufen.

Kaufsliebhaber wollen sich direct an mich selbst wenden.

Sandmühle bei Frauenstein.

C. G. Wolf.

Druck und Verlag von Carl Jehne in Dippoldiswalde.

## Bekanntmachung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich von heute an mein

## Schnittwaarengeschäft

eröffnet habe. Ich verspreche zugleich, daß ich meinen wertheften Abnehmern eine gute und ächte Waare vorlegen werde. Auch habe ich billige Kattune, à Elle 2 Ngr. 5 Pf., sowie **Rock- und Sosenzeuge** in neuesten Mustern, und verkaufe dies alles zu billigen Preisen.

Um gütige Abnahme bittet der Webermeister

**J. Ferdinand Dresler**

in **Nabenu,**

wohnhaft beim Hrn. Tischlermstr. Kohser.

**(Verkauf.)** 6 Stück noch nicht gebrauchte ganz neue Hamburger Rohrühle, braun von Farbe, stehen zu möglichst billigstem Preis zum Verkauf. Aufbewahrt bei

Dippoldiswalde. **Ed. Fischer,** Riemermstr.

## Lehrlings-Gesuch.

Für eine Material- und Tabackhandlung wird ein Lehrling zum baldigen Antritt gesucht. Näheres in der Expedition ds. Blattes.

Meine Expedition befindet sich in dem Hause des Hrn. Kaufmann Fehrmann, 2 Treppen hoch. **Advokat Nidel.**

Von Nr. 2 und 31 der Weiseris-Zeitung werden gut gehaltene Exemplare zurück gekauft. Expedition der Weiseris-Zeitung.

## Vermiethung.

In dem Hause Nr. 12 an der Kirche ist die erste Etage, bestehend in 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Küchencammer, Speisegewölbe, Keller und Bodengelass, von Michaelis dieses Jahres an zu beziehen. — und in demselben Hause in der dritten Etage eine Stube, Kammer, Küche, Küchencammer und Bodencammer sogleich zu beziehen.

Dippoldiswalde.

Im Auftrage des Schneidermstr. **Bschörnert:**  
**Richter,** Maurermeister.

## 800 Thlr. Capital

werden auf eine erste sichere und auch einzige Hypothek eines Haus-Grundstückes hiesiger Stadt, von jetzt an und spätestens zu Michaelis, zu erborgen gesucht. Gütige Offerten bittet man in der Expedition der Weiseris-Zeitung niederzulegen.

Von der illustrierten Monatschrift:

## Der Telegraph,

(a Lieferung von 2 Bogen Text mit vielen Holzschnitten und 1 Kupferstich-Beilage: 3 Ngr.) ist die 5., 6., 7. und 8te Lieferung erschienen und von den geehrten Subscribenten in Empfang zu nehmen. Neue Bestellungen nehme ich fortwährend an.

Dippoldiswalde.

**Carl Jehne.**